

PRESS RELEASE

Bergamo, 12. September 2013

Zur sofortigen Verteilung

Der Produktionsstandort Tessiture Pietro Radici erhält die Zertifizierungen UNI EN ISO 14001 und BS OHSAS 18001.

Das Engagement von RadiciGroup in den Bereichen Umweltschutz, Menschenrechte sowie Aufmerksamkeit für seine Kunden, Produkte und das Territorium dauert an. Rechenschaftslegung über das Engagement für nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum in der Nachhaltigkeitsbilanz gemäß den Richtlinien der Global Report Initiative (GRI).

Tessiture Pietro Radici SpA, der historische Produzent von Garnen für Kunstrasen und Spunbond-Vliesstoffen der RadiciGroup erhält die Umweltzertifizierung UNI EN ISO 14001 sowie die freiwillige Zertifizierung BS OHSAS 18001 für sein Arbeitssicherheitsmanagementsystem.

Die ISO 9001 wurde mit einer neuen Zertifizierungsstelle erneuert: Certiquality.

Einen doppelten Erfolg in den Bereichen Qualität, Umwelt und Sicherheit konnte **Tessiture Pietro Radici SpA** erzielen – der führende Hersteller von Garnen von Kunstrasen der Marke und Radigreen® und Spunbond-Vliesstoffen Dylar® aus dem Hause RadiciGroup. So hat das Unternehmen in den vergangenen Wochen zwei wichtige Zertifizierungen erreicht: die Umweltzertifizierung UNI EN ISO 14001:2004 und die Zertifizierung BS OHSAS 18001:2007 für das Arbeitssicherheitsmanagementsystem. Ein Erfolg, der das konkrete Engagement von RadiciGroup in der Entwicklung, Umsetzung und Verbesserung der Umwelt- und Arbeitssicherheitspolitik innerhalb seiner Unternehmen anerkennt. So bestehen die Hauptziele der Gruppe darin, die Nachhaltigkeit ihrer industriellen Tätigkeit zu garantieren, Produkte herzustellen, die die natürlichen Ressourcen schonen, und die Arbeitssicherheit seiner Mitarbeiter zu verbessern.

«Um die Anforderungen der Richtlinie erfüllen zu können, mussten wir den Weg zu diesen beiden Zertifizierungen mit einem sehr hohen Tempo absolvieren», erklärt **Paola Panzeri**, *Quality Manager von Tessiture Pietro Radici*. «Wir haben die beiden Projekte zum Umweltschutz und zur Arbeitssicherheit im April letzten Jahres begonnen und im Laufe der Monate immer wieder interne Kontrollen für die Überwachung des Voranschreitens des Prozesses durchgeführt. Wir haben den ersten Schritt der Zertifizierung, die Machbarkeitsprüfung, im Juni dieses Jahres erreicht. Im Juli erfolgte dann der zweite Schritt, das eigentliche Audit, das positiv ausging und so im August zur offiziellen Verleihung dieser beiden bedeutenden Zertifizierungen geführt hat.»

Äußerst zufrieden zeigte sich auch der Geschäftsführer von Tessiture Pietro Radici, **Enrico Buriani**: «Heute ist für die Kontinuität von Kundenbeziehungen auch die Zuverlässigkeit, die wir unseren Kunden im Hinblick auf unsere Präsenz gewährleisten können, sehr wichtig. Und die Schritte, die wir vornehmen, um unser

Unternehmensmanagementsystem immer effizienter zu gestalten, stärken natürlich auch unsere Position als zuverlässiger Lieferant.»

«Ich bin stolz auf dieses Ergebnis», fährt Buriani fort. «Die beiden Zertifizierungen haben viel Mühe, Ressourcen und maximales Engagement vonseiten des gesamten Personals von TPR und auf allen Ebenen gefordert. Durch hervorragende Teamarbeit haben alle Beteiligten ihr Bewusstsein für und eine starke Teilnahme an den Themen der Zertifizierung 14001 und 18001 gezeigt. Ich bin überzeugt, dass einer der Schlüsselfaktoren für das erfolgreiche Absolvieren des Prozesses zum Erhalt der Zertifizierungen in der Sensibilisierung der Mitarbeiter liegt. Sie müssen sich bewusst sein, welche Bedeutung die Themen Arbeitssicherheit und Umwelt bei ihrer Arbeit haben.»

DIE BEDEUTUNG DER ARBEITSSICHERHEIT ... Durch die Zertifizierung unseres Managementsystems gemäß 18001 (*internationale Norm, die eine kontinuierliche Verbesserung der Unfallverhütung am Arbeitsplatz durch die Festlegung jährlicher Wachstumsziele anstrebt*) hat TPR einen wichtigen Schritt im Bereich der Sicherheit zurückgelegt. «Seit Jahren engagieren wir uns in diesem Unternehmen für die Sicherheit am Arbeitsplatz», bestätigt **Ivan Rottigni**, RLS von *Tessiture Pietro Radici*. «Es handelt sich dabei um einen Bereich, der kontinuierliches Engagement und eine entsprechend abgestimmte Arbeitsweise fordert. Wir dürfen nie lockerlassen oder unachtsam werden. Interne Kommunikation, Weiterbildung und Sensibilisierung zum Thema waren in diesen Monaten grundlegend und werden dies im Hinblick auf eine beständige Verbesserung der Arbeitssicherheit unserer Mitarbeiter auch künftig sein.»

Neben dem Erhalt der Zertifizierungen UNI EN ISO 14001 und BS OHSAS 18001 ... hat Tessiture Pietro Radici in diesem Jahr auch die (1997 erstmals erhaltene) Zertifizierung ISO 9001 durch eine neue Zertifizierungsstelle erneuert: Certiquality.

More info: tessitureradici@radicigroup.com

NACHHALTIGKEIT: EIN WEITERER BLICK ...

Für RadiciGroup stellt Nachhaltigkeit, über die sie in ihrem **Sustainability Report** gemäß den Richtlinien der **GRI (Global Reporting Initiative)** Rechenschaft ablegt, den wichtigsten Orientierungspunkt für alle Zertifizierungen ihres Managementsystems dar. Die verschiedenen Leistungsindikatoren, die im Rahmen der Nachhaltigkeitsbilanz überwacht werden – aus den Bereichen Ökonomie (**EC**), Menschenrechte (**HR**), Arbeitsbedingungen (**LA**), Gesellschaft (**SO**), Ökologie (**EN**), Produktverantwortlichkeit (**PR**) –, sind Elemente von höchster Bedeutung für RadiciGroup, und ihre Herausforderung besteht darin, die Nachhaltigkeit zu einem wichtigen Instrument im Hinblick auf Geschäftserfolg, Innovation und Unternehmenskultur zu machen. Wie für alle anderen Ebenen der Zertifizierung auch wurde die externe Prüfung der Bilanz von **Certiquality** unterzeichnet.

RADICIGROUP

Produktionsstätten und Handelsniederlassungen in Europa, in Nord- und Südamerika sowie in Asien. Gezielte, diversifizierte Tätigkeiten in den Bereichen Chemie, Kunststoffe und Synthetikfasern. Know-how.



Und nicht zuletzt Integration in die Produktionskette von Polyamiden als Zeichen eines kontinuierlichen Engagements, um den eigenen Kunden stets Qualität, Innovation, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit bieten zu können. Für all dies steht die RadiciGroup, die in der Chemiesparte Nylon heute zu den führenden Vertretern zählt. Die Produkte der RadiciGroup finden in der Bekleidungs-, Sport-, Einrichtungs- und Automobilbranche ebenso Anwendung wie in den Bereichen Elektrik und Elektronik, Haushaltsgeräte und

Verbrauchsgüter WWW.RADICIGROUP.COM - Mit ihren Geschäftsbereichen – Chemie, Kunststoffe und Synthetikfasern – gehört die RadiciGroup zu einem größeren Industriekonzern, der auch die Bereiche Textilmechanik und Energie umfasst WWW.RADICI.COM -

PRESS OFFICE

Cristina Bergamini - Corporate Marketing&Communication

cristina.bergamini@radicigroup.com